

Niederösterreichischer Landesfeuerwehrverband  
**Freiwillige Feuerwehr Pixendorf**

KDT. OBI Rudolf Friewald | Mayerhofstraße 23 | 3441 Pixendorf  
[www.pixendorf.at](http://www.pixendorf.at)

**Notruf: 122**



## 60 Jahre Freiwillige Feuerwehr Pixendorf



# 1950 - 2010





## Wir gedenken an unsere verstorbenen Feuerwehrkameraden

### IMPRESSUM

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Pixendorf  
Mayerhofstraße 23, 3441 Pixendorf

Layout: V Walter Bisak  
Text: V Walter Bisak, LM Josef Baum und LM Franz Reither  
Erstauflage: 200 Stück  
Fotos: Freiwillige Feuerwehr Pixendorf  
Quelle: Freiwillige Feuerwehr Pixendorf

Druck: Schmied, 3430 Tulln, Kirchengasse 6, Tel: 02272 / 62498

Für den Inhalt verantwortlich: Kommandant OBI Rudolf Friewald  
Tel: 02275 / 60683

Erschienen im Mai 2010

**4** Das Kommando



**7** Die Kommandanten



**8** Eine Gemeinde stellt sich vor



**9** Entstehung



**17** Aus dem Protokollbuch



**23** Einsätze



**26** Wettkämpfe



**29** Fotos



Liebe Leserin, Lieber Leser



Das Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr  
in Pixendorf ist ein wesentlicher  
Sicherheitsfaktor  
für die gesamte Bevölkerung.

Um bei Einsätzen, wie Brand, technischer  
Hilfeleistung oder Katastrophenhilfsdiensten  
die notwendige Erfahrung zu gewährleisten,  
sind Schulungen und Kurse notwendig, die wir  
auch bestrebt sind, zu erfüllen.

Das Leitbild unserer Feuerwehr ist die  
Ausbildung und der Schutz am Mann, denn  
nur dann ist sichergestellt, einem anderen zu  
helfen und auch zu retten und das jeden Tag,  
24 Stunden lang.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Rudolf Friewald'.

Kommandant  
OBI Rudolf Friewald



Liebe Leserin, Lieber Leser



Wenn die Freiwillige Feuerwehr Pixendorf heuer ihr 60 jähriges Bestehen feiert, dann sollen Hilfsbereitschaft, Einsatzbereitschaft, Kameradschaft und der Idealismus vieler Pixendorfer, die sich in den Dienst der Feuerwehr gestellt haben, im Mittelpunkt stehen.

Ich bin überzeugt, dass sich die Bevölkerung auf ihre Feuerwehr verlassen kann.

Weiteres hoffe ich, dass der gute Wille in der Kameradschaft erhalten bleibt und wünsche allen Kameraden ein unfallfreies, gesundes Heimkehren von den Übungen und Einsätzen.

Abschnittssachbearbeiter  
Vorbeugender Brandschutz  
Kommandant Stv.  
BI Wolfgang Schneeberger



Liebe Leserin, Lieber Leser



Unsere Feuerwehr prägt die  
Dorfgemeinschaft, die Feuerwehr schafft's.

Verwaltungsarbeiten wie die Anmeldung zu  
Kursen, aber auch Aktuelle Info,  
Einsatzberichte und Jahresrückblicke, die in  
unserem Feuerwehrinformationssystem  
zu machen sind, gehören zum  
Aufgabenbereich des Verwalters.

Ein wichtiger Punkt ist aber auch die Führung  
des Kassabuches in der Feuerwehr,  
die einen ständigen Überblick über die  
Finanzen gibt.

Unsere Feuerwehr kann stolz auf 60 Jahre  
Kameradschaft und Hilfsbereitschaft  
zurückblicken.

*Bisak Walter*  
Leiter der Verwaltung  
V Walter Bisak



## DIE FEUERWEHRKOMMANDANTEN

### **Kommandant Roman Rauchberger**

**Dienstzeit: 1946 - 1975**

Ehrenringträger von der FF Pixendorf

Verdienstabzeichen 3. Klasse vom NÖ LFV



4. Februar 2001



EKDT Roman Rauchberger

### **Kommandant Hans Donhauser**

**Dienstzeit: 1976 -1985**

Verdienstabzeichen 2. Klasse vom NÖ LFV

Verdienstabzeichen 3. Klasse vom NÖ LFV



EKDT BI Johann Donhauser

### **Kommandant Franz Ginsthofer**

**Dienstzeit: 1986 - 1995**

Verdienstabzeichen 3. Klasse vom NÖ LFV



30. Dezember 2004



EKDT BI Franz Ginsthofer

### **Kommandant: Rudolf Friewald**

**Dienstzeit: 1996 -**

Verdienstabzeichen 2. Klasse vom NÖ LFV

Verdienstabzeichen 3. Klasse vom NÖ LFV



Kommandant  
KDT OBI Rudolf Friewald



## Die Leopold Figl Gemeinde im Herzen des Tullnerfeldes Eine Gemeinde mit ländlicher Struktur, mit lebendiger Struktur

Als Bürgermeister der Marktgemeinde Michelhausen darf ich mich bei unseren Feuerwehren für ihre Hilfsbereitschaft bedanken. Sie sind es, die bei uns Bürger einen hohen Stellenwert in der Gesellschaft innehaben und es als Selbstverständlichkeit ansehen, den anderen zu helfen.

Der Freiwilligen Feuerwehr Pixendorf möchte ich zu ihrem 60 jährigen Bestehen gratulieren. Sie waren es, die damals den Entschluss fassten, uns Bürgern in Notlagen beizustehen und vor Gefahr zu bewahren.

Unser Gemeindegebiet, zentral gelegen zwischen Wien und St. Pölten, präsentiert sich in einer guten Mischung als Wohngemeinde und Standort für Unternehmen.

Der zukünftige Tullnerfelder Bahnhof, welcher in unserem Gemeindegebiet liegt, bringt sicherlich große Vorteile den Arbeitsplatz schnell und bequem zu erreichen ohne auf die Wohnqualität mit ländlichem Charakter verzichten zu müssen.

Derzeit sind neue Wohnungsprojekte im Entstehen, ebenso werden an die 80 Bauplätze parzelliert und auch Wohneinheiten mit der dazugehörenden Infrastruktur geschaffen.

Ich danke den Feuerwehren für ihren ehrenamtlichen Dienst und wünsche uns allen, aus den Einsätzen gesund und wohlbehalten wieder nach Hause zu kommen.

Ihr Bürgermeister  
LAbg. a.D. Rudolf Friewald



Bürgermeister  
LAbg. a.D. Rudolf Friewald



Vizebürgermeister  
Eduard Sanda



Bürgermeister a.D.  
ÖKR Leopold Jäger

## ENTSTEHUNGSGESCHICHTE

### Die Feuerwehr Pixendorf

Mannschaftsstand: 42 Aktive

8 Reserve

50 Gesamt

Aktueller Stand vom Jahre 2010



**Unsere Feuerwehr wurde 1950 beim NÖ. Landesfeuerwehrverband angemeldet.** Sie zählte damals 22 Gründungsmitglieder. Herr Karl Weber, Herr Josef Baum und Herr Rudolf Gerhardt die ebenfalls bei der Gründung dabei waren, wurden zu Ehrenmitgliedern der Feuerwehr ernannt.



Diese hatten im Wesentlichen dazu beigetragen, eine Tragkraftspritze zu kaufen. Wie in einem Brief hervorgehoben, wurde ein von der damaligen Dorfjugend veranstaltetes Weinlesefest abgehalten, der Erlös diente zur teilweisen Finanzierung der Tragkraftspritze.

Von der Landwirtschaft wurde je Hektar Grund zehn Schilling eingehoben und auch der Überschuss aus der damals bestehenden Druschgemeinschaft trug dazu bei, die Tragkraftspritze kaufen zu können.



Unser 1. Feuerwehrfahrzeug 1954

Den Anstoß zum Beitritt in den NÖ. Landesfeuerwehrverband gab ein Brand in Judenau am 13. Februar 1950. Unsere Wehr war die erste, die dort den Brand bekämpfte. Damals wurde von der jeweiligen Feuerversicherung an die erste im Einsatz stehende Feuerwehr eine Löschprämie ausbezahlt. Die Prämie in der Höhe von dreihundert Schilling konnten wir aber vorerst nicht bekommen, weil wir eine „ **wilde Feuerwehr** “ **waren, das heißt**, wir waren nicht Mitglied des NÖ. Landesfeuerwehrverbandes. Noch im selben Jahr wurde die Anmeldung vollzogen und seither sind sechzig Jahre vergangen.

---

### Die Kameraden der Feuerwehr von 1955

- Roman Rauchberger - Kommandant der FF Pixendorf
- Franz Reither - Kommandant Stellvertreter
- Leopold Frischeis - Zugsführer
- Wilhelm Ungrad - Zugsführer Stellvertreter
- Franz Höfinger - Zeugwart
- Josef Baum - Schriftführer und Kassier
- Roman Großberger – Schriftführer- und Kassier Stellvertreter

- |                          |                   |
|--------------------------|-------------------|
| • Karl Weber             | • Engelbert Baum  |
| • Rudolf Gerhard         | • Leopold Treiber |
| • Alois Ginsthofer       | • Karl Wachter    |
| • Ferdinand Schneeberger | • Franz Pfiel     |
| • Anton Hesse            | • Johann Deix     |
| • Anton Gerhold          | • Karl Lechner    |
| • Anton Henninger        | • Walter Bisak    |
| • Johann Donhauser       | • Robert Haas     |
| • Johann Beutl           | • Franz Höfinger  |
| • Franz Reither          | • Karl Höfinger   |
| • Franz Beutl            |                   |

Zu einer Zeit wie dieser war alles notwendig und kostbar, seien es nur die ehemaligen Luftschutzhelme für unsere Feuerwehr. 1947



Der erste Pokal 1964 in Michelhausen

Zur Ausrüstung sei noch zu sagen, wie schon erwähnt wurde 1946 eine TS Rosenbauer gekauft und 1953 mit dem Bau unseres Feuerwehrhauses begonnen. 1954 folgte der Kauf eines Mannschaftsanhängers der Type Schön und 1962 die Anschaffung eines VW Aggregates. 1975 wurde ein Kleinlöschfahrzeug angekauft.

Die Kosten für letzteres betragen ungefähr 200.000.- Schilling, welche je zur Hälfte von unserer Wehr und der Marktgemeinde getragen wurden. Außerdem wurde unsere Feuerwehr nach und nach mit Ausrüstungsgegenständen ausgestattet.



3 Platz bei Bewerb in Zwentendorf 1976

1995 wurde ein neues Kleinlöschfahrzeug angeschafft, welche die heutigen Anforderungen erfüllt.



**Zu den Einsätzen sei noch gesagt**, so paradox es klingen mag, nicht immer war Feuer die Ursache, sondern Hochwasser der großen Tulln im Jahre 1951 und auch 1954, wo wir nach Zeiselmauer zu einem Hochwassereinsatz gerufen wurden und wir die ganze Nacht die Dämme mit Sandsäcken verstärkten. Zu dieser Zeit waren in Niederösterreich noch die Russen und auch die Amerikaner in Langenlebarn als Besatzungsmächte.

Im Jahre 1968 wurde unsere Wehr nach Judenau gerufen. Es waren dort zwei Kinder abgänglich und man beschloss diese zu suchen. Noch in derselben Nacht wurden sie in einem Gebüsch aufgefunden. Sie waren von einem Dreizehnjährigen erschlagen worden. 1980 wurde unser Feuerwehrhaus erweitert, da aus wirtschaftlichen Gründen die Milchgenossenschaft aufgelassen wurde. Die Viehwaage wurde ebenfalls ausgebaut und der Raum wurde als Buswartehäuschen genützt. Nach und nach verschwanden auch die Tiefkühltruhen und die Dorfjugend übernahm diese Räumlichkeit.

Ein markanter Einsatz war auch im Jahre 1986, ein Wirtschaftsgebäude stand in Vollbrand.

Außer der Ortsfeuerwehr waren noch vier andere Wehren bei der Brandbekämpfung dabei. Die erst vor zwei Jahren eingebauten Hydranten in die Ringwasserleitung erlebten damals ihre erste Feuerprobe oder Feuertaufe.

In der Nacht im Juli 1987 war ein heftiges Unwetter. Nachdem es bei einem Gewitter in eineinhalb Stunden fünfundfünfzig Millimeter geregnet hatte, schossen die Wassermassen vom Berg herab und verwandelten die Straße in einen reißenden Wildbach. Die Fluten unterspülten und überschwemmten Straßen, Höfe, Keller und Garagen. Unsere Wehr war die ganze Nacht und den darauffolgenden Tag im Einsatz, um Keller und Garagen auszupumpen.



1997 war ebenfalls ein großer Einsatz am Perschlingfluss. 2002 und 2007 Hochwasser an der Donau, wo sämtliche Katastrophenhilfszüge angefordert wurden.



Zu unserer Festveranstaltung im Jahre 2007 kam ein Großbrand auf dem Betriebsgelände der Firma Bauernkompost in Pixendorf. 2009 waren verheerende Unwetter und Überschwemmungen im Raum Kogl.

Einweihungsfestakt 2004



### Auszeichnungen beim Abschnittsfeuerwehrtag 2010

Im Bild:

Silber vom NÖ LFV für KDT Rudolf Friewald, NR Johann Höfinger, LFR Josef Thallauer,  
60 Jahre Feuerwehrdienst für Gründungsmitglied LM Josef Baum, AFKDT Karl Heinrich,  
BGM Ferdinand Ziegler, 60 Jahre Feuerwehrdienst für Gründungsmitglied LM Engelbert Baum,  
AFKDT Stv. Johann Zanitzer

Nicht im Bild:

Bronze vom NÖ LFV für V Walter Bisak,  
25 Jahre Feuerwehrdienst für LM Franz Reither, LM Josef Bruchhart, LM Thomas Donhauser  
und LM Christian Fallbacher

## Kommen wir nun zu den Kommandanten der Pixendorfer Feuerwehr:

Der erste Kommandant unserer Wehr war **BI Roman Rauchberger**, auch Träger des Ehrenringes der FF Pixendorf und zahlreichen Auszeichnungen, der diese Funktion dreißig Jahre mit Ehrgeiz und Pflichtbewusstsein erfüllte. Noch im Ruhestand war er bei fast jeder Übung bis zuletzt dabei. Anschließend folgte ihm KDT BI Johann Donhauser, KDT BI Franz Ginsthofer und KDT OBI Rudolf Friewald.



Die Gründungsmitglieder 40 Jahre danach im Jahre 1990



Jahreshauptversammlung 1999

# DIE KOMMANDANTEN, STELLVERTRETER UND VERWALTER

## **Kommandant Roman Rauchberger 1946 - 1975**

Kommandant Stv.: Franz Reither 1946 – 1965

Kommandant Stv.: Anton Hesse 1966 - 1970

Kommandant Stv.: Hans Donhauser 1971 - 1975

Zahlmeister und Schriftführer: Josef Baum 1946 – 1960

Kassier Leopold Frischeis 1961 – 1965

Kassier Franz Ginsthofer 1966 – 1975

Schriftführer Franz Reither 1966 – 1970

Schriftführer Josef Fallbacher 1971 - 1975

## **Kommandant Johann Donhauser 1976 -1985**

Kommandant Stv.: Josef Baum: 1976 -1980

Kommandant Stv.: Franz Pfiel 1981 - 1985

Leiter der Verwaltung: Franz Ginsthofer 1976 - 1985

## **Kommandant Franz Ginsthofer 1986 - 1995**

Kommandant Stv.: Rudolf Friewald 1986 - 1995

Leiter der Verwaltung: Walter Höfinger 1986 - 1995

## **Kommandant: Rudolf Friewald 1996 -**

Kommandant Stv.: Walter Höfinger 1996 - 2000

Kommandant Stv.: Johann Donhauser 2001 - 2008

Kommandant Stv.: Wolfgang Schneeberger 2008 -

Leiter der Verwaltung: Walter Bisak 1996 -



## VERANSTALTUNGEN

Die Feuerwehr Pixendorf veranstaltete in den Jahren 1960 bis 1996 Bälle und später auch Ausflüge, die durch Dorfwanderungen ersetzt wurden.

Das Gesellschaftsschnapsen, der Bauernmarkt in Michelhausen, Sonnwendfeuer oder ein Sturmheuriger sind weitere Ereignisse im Bestehen der Feuerwehr.

Im zwei Jahres Rhythmus veranstaltete die Feuerwehr das Waldfest in der Halle der Fam. Baum. Auch die Mitgestaltung kirchlicher Gemeindefeste ist für uns selbstverständlich, wie auch der Florianitag, wo die Angelobung neuer Kameraden stattfindet.

Seit dem Bestehen unserer Wehr sind wir bei 150 größeren Einsätzen ausgerückt und bei ungefähr 120 Leistungsbewerben angetreten. Unsere Wehr war die Erste in der Gemeinde, die an Leistungsbewerben teilnahm. Die Kameraden konnten 1976 in Feuersbrunn und 1978 in Sitzenberg den ersten Preis erreichen. An die 100 Männer besuchten die NÖ Landesfeuerwehrschule in Tulln.

Feuerwehrmann Michael Höfingler ist der erste Kamerad in der Feuerwehr, welcher 2008 das Funkleistungsabzeichen in Gold absolvierte.

2009 stellten sich die Kameraden FM Leopold Baum FM und Michael Höfingler den Anforderungen für die Ausbildung Technischer Hilfeleistung und erreichten ebenfalls Gold.

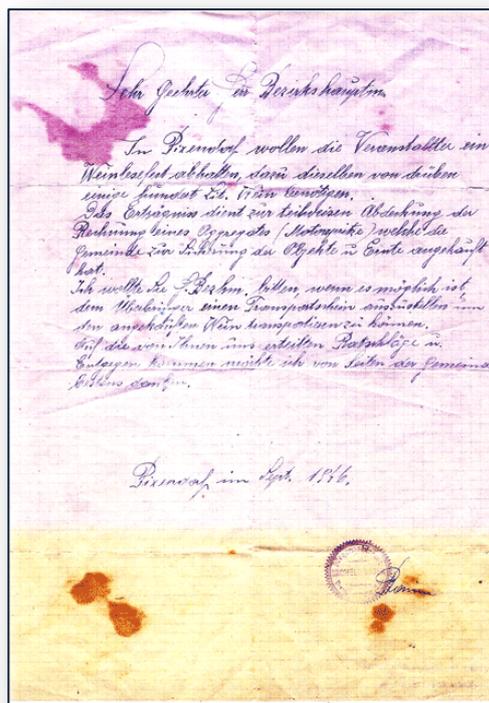


Waldfest 1990

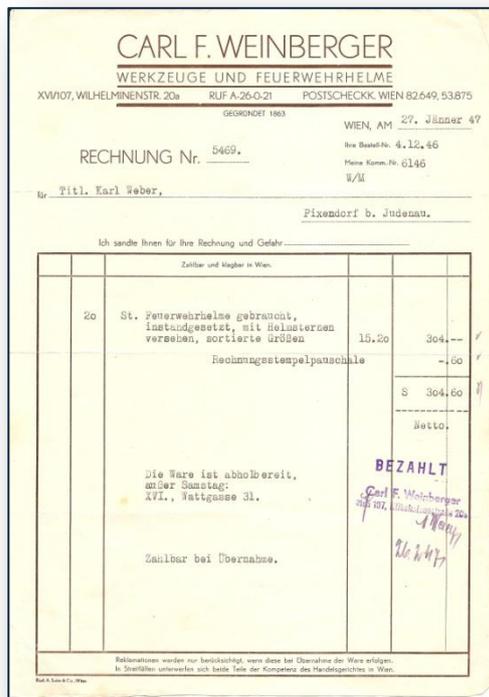
# AUSZUG AUS DEM KASSABUCH

## Kassabuch

- 1947  
20 Stk. Feuerwehrhelme gebraucht,  
instandgesetzt und mit Helmsternen  
versehen -304,60
- 1951  
Unfallversicherung Mannschaft -88,20
- 1952  
Uniformstoff -975,-
- 1954  
Feuerwehranhänger:  
Achsen und Felgen -1.800,-  
Schmiedearbeit -5.200,-  
Ausstaffelung -620,00  
Anhängerbereifung -2.400,-  
Lichtanlage für Anhänger -620,-  
Griffe für Anhänger -25,50  
Anstreifarbeit -875,-  
Feuerversicherung Anhänger -53,30
- 1956  
Einfahrtstor FF Haus -1.200,-  
Fische aus Basseina verkauft +100,-
- 1957  
1 Maurertag bei FF Haus 170,-
- 1958  
Motorreparatur Spritze -397,-
- 1959  
Verbandszeug -141,70
- 1963  
Sammlung +6.615,-  
Trockenlöscher -1.130,20
- 1964  
Wettkampffause -278,-
- 1965  
Schläucheankauf -16.112,-



An den Bezirkshauptmann 1946



Rechnung aus dem Jahre 1947



## AUSZUG AUS DER CHRONIK

1950 Brand (Judenau)  
1953 Scheunenbrand (Anna Ungrad)  
1962 Scheunenbrand (Anna Weber)  
1965 Kaminbrand (Anna Ertl)  
1966 Hochwasser (Gr. Tulln)  
1968 Kindersuche (Judenau)  
1969 Hochwasser (Gr. Tulln)  
1974 Brand (Schloss Judenau)  
1975 Brand (Johann Densa)  
1975 Hochwasser (Atzenbrugg)  
1975 Brand (Johann Dauböck)  
1976 Brand (Johann Donhauser)  
1981 Brand (Leopold Hufnagl)  
1983 Kellerüberschwemmung (Geier)  
1985 Brand (Leopold Treiber)  
1985 Scheunenbrand (J. Burchhart)  
1985 Brand (Klaus Wohlmuth)  
1987 Überschwemmung (Pixendorf)  
1990 Brand (Fa. Brucha)  
1991 Hochwasser (Perschling)

### Hochwasser

Das Rekordhochwasser August 2002, welches Schäden von rund drei Milliarden Euro anrichtete und neun Menschen das Leben kostete, entstand im Wesentlichen durch zwei große Regenperioden. In Niederösterreich gab es Schäden hauptsächlich im Waldviertel und entlang der Donau. Zentren waren Unterlauf und Mündungsbereich des Kamp.

Auch unsere Feuerwehr war tagelang bei diesem Hochwasser in Grafenwörth und Zwentendorf im Einsatz. Ganze Dörfer waren unpassierbar geworden, die Keller und auch Häuser wurden überflutet

In manchen Teilen wurden sogar die Dämme gesprengt, um die drückenden Wassermassen gezielt abfließen zu lassen.



Pixendorf um 1933



Ortsdurchfahrt



Hochwasser 1951

## AUSZUG AUS DEN EINSÄTZEN

### **3. Mai 1954 um 4:45 Uhr, Brand bei Anna Ungrad, Pixendorf**

Alarmierung mit Glocken und Horn  
Lage bei Eintreffen: Bauernhaus mit Stall und Scheune in Brand, durch Propangasflasche bestand erhebliche Gefahr einer Explosion.

**Maßnahmen:** Außenangriff auf das Dach des Wohnhauses.

**Im Einsatz standen:** Pixendorf mit 20 Mann, Michelhausen mit 12 Mann, Tulln mit 8 Mann, Atzenbrugg mit 9 Mann, Baumgarten mit 10 Mann, Judenau mit 9 Mann, Rust mit 11 Mann, Heiligeneich mit 11 Mann und Langenrohr mit 8 Mann. Gendarmerie 3 Mann.

**Mängel:** 1 B Schlauch geplatzt. **Da wir kein Fahrzeug besaßen, mußten sämtliche** Geräte, Schläuche etc. an die Wasserentnahmestelle (Basseina) bzw. Brandplatz **getragen** werden.



### **31. März 1962 um 3:30 Uhr, Brand bei Anna Weber, Pixendorf**

Alarmierung mit Horn

**Lage bei Eintreffen:** Scheune in Brand und bereits auf Stall übergegriffen.

**Maßnahmen:** Gleichzeitiger Angriff auf das Dach des Stalls, später noch eine B Leitung gelegt für Innenangriff auf die aus Holz gefertigte Deckenkonstruktion.

**Im Einsatz standen:** Pixendorf mit 15 Mann, Langenrohr mit 10 Mann, Atzenbrugg mit 11 Mann, Michelhausen mit 9 Mann und Weinzierl mit 8 Mann. Gendarmerie 4 Mann.

**Wasserversorgung:** von Basseina.

### **24. Jänner 1965 um 18:30 Uhr, Rauchfangbrand bei Anna Ertl, Pixendorf**

Alarmierung durch Boten

**Lage beim Eintreffen:** 1 m hohe Flammen kamen beim Rauchfang raus.

**Maßnahmen:** Durch die Bevölkerung wurde schon vor Eintreffen der Feuerwehr eine Leiter zur Besteigung des Dachbodens hergerichtet. Sofort wurde eine Schlauchleitung von unserem Hydranten zur Bereitschaft für ein eventuelles Übergreifen auf den Dachstuhl gelegt.

**Im Einsatz standen:** Pixendorf mit 17 Mann.

### **25. Juli 1966 um 6:15 Uhr, Hochwasser an der großen Tulln**

Alarmierung durch Sirene

**Ereignis:** Ein Helfer war in die Fluten gefallen und gerettet worden, anschließend wurde er ins Krankenhaus gebracht.

**Maßnahmen:** Mehrere tausend Sandsäcke wurden auf den Schutzdamm gelegt. Eingesetzt waren Funkgeräte von der Bezirksfeuerwehr Atzenbrugg.

**Im Einsatz standen:** Pixendorf mit 28 Mann, Michelhausen und Rust.

**Sonstige Hilfen:** ca. 50 Zivilpersonen.

**Eingesetzte Geräte:** 1 Zille, Traktor mit Frontlader, Lastwagen, Sandsäcke und Schaufeln.

# WIE ALLES BEGANN



Der erste Pokal 1964



Inspektionsübung 1963



Die Wettkämpfer von Rust 1980



Übung in Atzelsdorf



1963



Ballversammlung 1964



Übung 1981



Unterhaltung 1991



Übung 2008



1. Platz 1978 in Sitzenberg/Reidling



Rappoltenkirchen 1983



1991



1993



Unwetter 1987

# EINSÄTZE VON 1996 - 2009

## Jahr 2009

- 12.11.2009 TE PKW Bergung mit Menschenrettung
- 31.10.2009 TE Bäume umgeschnitten
- 10.08.2009 TE Quellenreinigung - Auspumparbeit
- 06.07.2009 TE Unwetter - Auspumparbeit in Kogl
- 26.06.2009 TE Unwetter - Auspumparbeit in Kogl
- 19.05.2009 TE Unwetter - Aufräumarbeit
- 15.05.2009 TE PKW Bergung HL-Begleitstraße
- 12.05.2009 TE Unwetter - Aufräumarbeit
- 14.04.2009 **BR Scheunenbrand in Tautendorf**
- 26.03.2009 TE HL-Bahnhof ausgepumpt
- 16.02.2009 TE HL-Bahnhof ausgepumpt
- 22.01.2009 **BR Scheunenbrand in Baumgarten**

## Jahr 2008

- 06.10.2008 TE Baum umgeschnitten
- 19.08.2008 TE Löschwasserteich ausgepumpt
- 25.06.2008 TE Unwetter - Aufräumarbeit
- 20.06.2008 TE Brunnen ausgepumpt
- 17.06.2008 TE Schwimmbad gefüllt
- 04.06.2008 TE Unwetter - Aufräumarbeit
- 22.04.2008 TE Unwetter - Aufräumarbeit
- 14.02.2008 **BR Brucha - Brandeinsatz**

## Jahr 2007

- 15.12.07 TE PKW Bergung
- 01.12.07 TE Baum umgeschnitten
- 22.09.07 **BR Kompostanlage - Großbrand**
- 15.09.07 TE Windbruch, Bäume umgeschnitten
- 30.08.07 TE Brunnen ausgepumpt
- 21.06.07 TE Windbruch - Bäume umgeschnitten
- 09.06.07 **BR Grasbrand Lindtalstraße**
- 01.06.07 TE Schwimmbad gefüllt

## Jahr 2006

- 12.11.06 TE PKW Unfall mit Menschenrettung
- 06.10.06 TE Baum umgeschnitten
- 25.09.06 TE Baum umgeschnitten
- 29.08.06 **BR Kompostanlagenbrand**
- 17.06.06 TE Traktorunfall



### **Jahr 2005**

- 27.12.05 TE Kanalverstopfung
- 17.08.05 TE Brunnen ausgepumpt
- 11.08.05 TE Brunnen ausgepumpt
- 25.07.05 TE Straßenreinigung
- 18.07.05 TE Ölsperre entfernt
- 17.07.05 TE Ölsperre gemacht
- 13.07.05 TE Straßenreinigung
- 28.05.05 **BR Komposthaufenbrand**

### **Jahr 2004**

- 27.09.04 TE Traktorbergung
- 04.08.04 TE Kanalverstopfung
- 03.08.04 TE Kanalverstopfung
- 01.06.04 TE PKW Zusammenstoß in Judenau

### **Jahr 2003**

- 19.10.03 TE Pferdetransporter geborgen
- 26.08.03 **BR Traktorbrand**
- 29.07.03 TE Brunnen ausgepumpt
- 26.07.03 TE Brunnen ausgepumpt
- 15.06.03 **BR Blitzeinschlag**
- 10.06.03 TE KFZ Bergung
- 15.04.03 TE Schwimmbad gefüllt

### **Jahr 2002**

- 22.11.02 TE Wespennest vergast
- 16.10.02 TE Wespennest vergast
- 12.09.02 **BR Brand und Erste Hilfe**
- 24.08.02 TE KHD Dienst in Grafenwörth
- 18.08.02 TE KHD Dienst in Grafenwörth
- 14.08.02 TE KHD Dienst in Zwentendorf
- 12.08.02 TE KHD Dienst in Grafenwörth
- 11.08.02 TE Kanaldeckel eingesetzt
- 11.06.02 TE Baum umgeschnitten
- 07.06.02 TE Straßenreinigung
- 04.06.02 TE Schwimmbad gefüllt
- 02.03.02 TE Baum umgeschnitten

### **Jahr 2001**

- 19.09.01 TE Brunnen ausgepumpt
- 06.08.01 **BR Kabelbrand in Wohnhaus**
- 14.05.01 **BR Scheunenbrand - Saladorf**

### **Jahr 2000**

- 16.09.00 TE Straßenreinigung - Unwetter
- 15.09.00 Fehlalarm (Feldbrand)
- 30.08.00 TE PKW Bergung
- 23.02.00 TE Personenbergung und Erste Hilfe



### **Jahr 1999**

- 23.12.99 TE PKW Bergung und Erste Hilfe
- 28.07.99 TE Kanalverstopfung
- 19.07.99 **BR Scheunenbrand - Judenau**
- 05..06.99 TE Keller ausgepumpt
- 16.04.99 TE Kanalverstopfung

### **Jahr 1998**

- 24.08.98 TE PKW Bergung
- 11.08.98 TE Reitplatz bewässert
- 10.08.98 TE Reitplatz bewässert
- 09.08.98 TE Reitplatz bewässert
- 07.07.98 Fehllarm (Ruster Kirche)
- 26.04.98 **BR Küchenbrand**
- 24.01.98 TE Kanalverstopfung
- 22.01.98 TE PKW Bergung



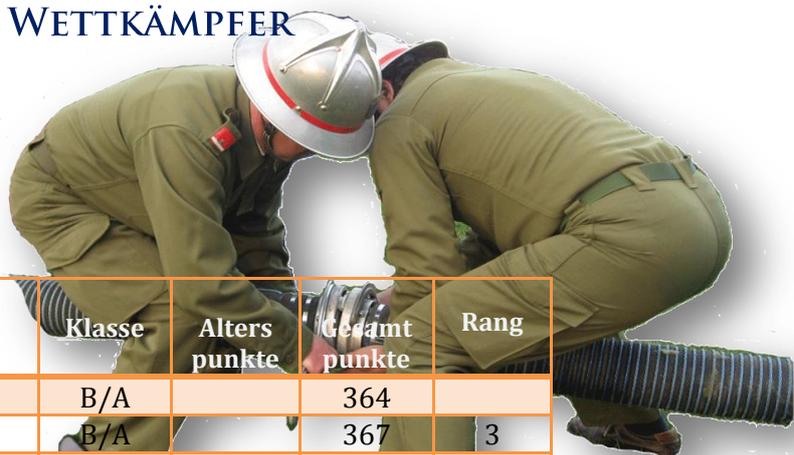
### **Jahr 1997**

- 12.08.97 **BR Strohballenbrand**
- 07.07.97 TE KHD Dienst Hochwasser Rust
- 25.05.97 **BR Misthaufenbrand**
- 02.04.97 **BR Bahnböschungsgrasbrand**
- 16.03.97 **BR Scheunenbrand - Michelhausen**

### **Jahr 1996**

- 10.12.96 TE PKW Bergung
- 20.11.96 TE Baum umgeschnitten
- 19.10.96 TE Kanalverstopfung
- 27.09.96 TE Straßenreinigung
- 12.09.96 TE Kanalverstopfung
- 23.06.96 TE Dammbbruchgefahr
- 22.06.96 TE Dammbbruchgefahr
- 26.05.96 TE Straße gereinigt nach Unwetter
- 10.05.96 TE Murenabgang

# ERFOLGSGESCHICHTE UNSERER WETTKÄMPFER



Lfd Nr.	Datum	Ort	Klasse	Alterspunkte	Gesamtpunkte	Rang
1	01.07.1962	Waidhofen/Thaya	B/A		364	
2	26.06.1964	Michelhausen	B/A		367	3
3	04.07.1965	Berndorf	B/A		377	
4	04.07.1965	Berndorf	B/A			
5	13.06.1965	Atzenbrugg	B/A		371	4
6	13.06.1965	Atzenbrugg	B/B		376	4
7	28.08.1966	Zwentendorf	B/A		368	8
8	16.06.1968	Würmla	B/A		360	10
9	14.06.1970	Langenrohr	B/A	60	341	
10	25.06.1972	Würmla	B/B		376	8
11	25.06.1972	Würmla	B/A		372	11
12	30.06.1974	Sieghartskirchen	B/B		368	
13	30.06.1974	Sieghartskirchen	B/A		379	
14	07.07.1974	Mistelbach	B/A		378	
15	14.07.1974	Michelhausen	B/B		379	4
16	14.07.1974	Michelhausen	B/A		354	13
17	14.06.1975	Fels/Wagram	B/A		377	3
18	14.06.1975	Fels/Wagram	S/A		325	
19	22.06.1975	Reidling	B/B		376	8
20	22.06.1975	Reidling	B/A		376	10
21	22.06.1975	Reidling	S/A		336	12
22	04.07.1975	Langenlois	B/A		358	
23	04.07.1975	Langenlois	S/A		348	
24	20.06.1976	Zwentendorf	B/B		390	3
25	20.06.1976	Zwentendorf	B/A		354	
26	20.06.1976	Zwentendorf	S/A		347	
27	27.06.1976	Feuersbrunn	B/A		385	1
28	27.06.1976	Feuersbrunn	S/A		357	
29	04.07.1976	Waidhofen/Ybbs	B/A		358	
30	04.07.1976	Waidhofen/Ybbs	B/A		360	
31	11.06.1977	Königstetten	B/A		370	9
32	11.06.1977	Königstetten	S/A		352	7
33	19.06.1977	Königstetten	B/A		361	18
34	26.06.1977	Grafenwörth	B/A		386	3
35	26.06.1977	Grafenwörth	S/A		357	
36	26.06.1977	Grafenwörth	B/A		358	
37	03.07.1977	Laa/Thaya	B/A		372	
38	03.07.1977	Laa/Thaya	S/A		354	
39	03.07.1977	Laa/Thaya	B/A		349	
40	10.06.1978	Ottenthal	B/A		349	
41	10.06.1978	Ottenthal	S/A		362	4



Lfd Nr.	Datum	Ort	Klasse	Alterspunkte	Gesamtpunkte	Rang
42	25.06.1978	Sitzenberg-Reidling	B/A		343	8
43	25.06.1978	Sitzenberg-Reidling	S/A		370	1
44	23.06.1979	Ruppersthal	B/A		367	5
45	23.06.1979	Ruppersthal	S/A		356	7
46	01.07.1979	Heiligeneich	B/A		369	17
47	01.07.1979	Heiligeneich	S/A		353	10
48	31.05.1980	Großriedenthal	B/A		384	5
49	31.05.1980	Großriedenthal	S/A		374	2
50	22.05.1980	Rust	B/A		376	3
51	22.05.1980	Rust	S/A		361	4
52	31.05.1981	Tulbing	B/A		368	18
53	31.05.1981	Tulbing	S/A		380	4
54	20.06.1981	Seebarn	B/A		371	14
55	20.06.1981	Seebarn	S/A		371	3
56	28.06.1981	Atzenbrugg	B/A		333	11
57	28.06.1981	Atzenbrugg	S/A		374	2
58	03.07.1981	Retz	B/A		388	91
59	03.07.1981	Retz	S/A		367	126
60	22.05.1982	Sieghartskirchen	B/B	24	366	8
61	22.05.1982	Sieghartskirchen	B/A		397	7
62	22.05.1982	Sieghartskirchen	S/A		377	9
63	13.06.1982	Grafenwörth	B/B	24	395	5
64	13.06.1982	Grafenwörth	B/A		371	16
65	13.06.1982	Grafenwörth	S/A		365	6
66	27.06.1982	Thallern	B/B	24	393	9
67	27.06.1982	Thallern	B/A		384	10
68	27.06.1982	Thallern	B/A		350	17
69	05.06.1983	Sitzenberg	B/A		388	3
70	05.06.1983	Sitzenberg	S/A		370	3
71	18.06.1983	Gr. Weikersdorf	B/A		382	4
72	18.06.1983	Gr. Weikersdorf	S/A		301	8
73	26.06.1983	Rappoltenkirchen	B/A		343	17
74	26.06.1983	Rappoltenkirchen	S/A		340	8
V	17.06.1984	Neuaigen	B/A		346	20
76	17.06.1984	Neuaigen	S/A		369	5
77	24.06.1984	Michelhausen	B/A		380	6
78	24.06.1984	Michelhausen	S/A		343	7
79	01.07.1985	Seebarn	B/A		381	4
80	01.07.1985	Seebarn	S/A		348	7
81	16.06.1985	Maria Ponsee	B/A		352	4
82	16.06.1985	Maria Ponsee	S/A		346	5
83	23.06.1985	Langenschönbichl	B/A		360	9
84	23.06.1985	Langenschönbichl	S/A		353	7
85	15.06.1986	Langenlebar	B/A 1		366	5
86	15.06.1986	Langenlebar	S/A 2		328	21
87	15.06.1986	Langenlebar	S/A		334	11
88	21.06.1986	Absdorf	B/A 1		356	16
89	21.06.1986	Absdorf	B/A 2		360	11
90	21.06.1986	Absdorf	S/A		358	6



Lfd Nr.	Datum	Ort	Klasse	Alterspunkte	Gesamtpunkte	Rang
91	22.06.1986	Zwentendorf	B/A 1		376	3
92	22.06.1986	Zwentendorf	B/A 2		349	9
93	22.06.1986	Zwentendorf	S/A		362	3
94	31.05.1987	Heiligeneich	B/A 1		350	11
95	31.05.1987	Heiligeneich	B/A 2		361	7
96	31.05.1987	Heiligeneich	S/A		365	2
97	14.06.1987	Baumgarten	B/A 1		370	9
98	14.06.1987	Baumgarten	B/A 2		361	14
99	14.06.1987	Baumgarten	S/A 1		369	6
100	14.06.1987	Baumgarten	S/A 2		321	14
101	27.06.1987	Kirchberg	B/A 1		377	6
102	27.06.1987	Kirchberg	B/A 2		313	22
103	27.06.1987	Kirchberg	S/A		347	9
104	02.07.1987	Melk	B/A		336	603
105	02.07.1987	Melk	S/A		330	386
106	11.06.1988	Michelhausen	B/A 1		354	9
107	11.06.1988	Michelhausen	B/A 2		366	6
108	11.06.1988	Michelhausen	S/A		342	8
109	26.06.1988	Freundorf	B/A 1		368	10
110	26.06.1988	Freundorf	B/A 2		341	21
111	26.06.1988	Freundorf	S/A		344	12
112	04.06.1989	Neuaigen	B/A		369	7
113	04.06.1989	Neuaigen	S/A		341	9
114	11.06.1989	Ruppersthal	B/A		364	9
115	11.06.1989	Ruppersthal	S/A		355	6
116	25.06.1989	Heiligeneich	B/A		343	7
117	25.06.1989	Heiligeneich	S/A		297	9
118	27.05.1990	Atzenbrugg	B/A		362	4
119	10.06.1990	Sieghartskirchen	B/A		369	4
120	24.06.1990	Utzenlaa	B/A		317	21
121	15.06.1991	Seebarn	B/A		373	11
122	23.06.1991	Chorherrn	B/A		349	
123	14.06.1992	Elsbach	B/A		364	7
124	20.06.1992	Grafenwörth	B/A		372	9
125	27.06.1992	Rust	B/A		377	4
126	06.06.1993	Würmla	B/A		362	
127	06.06.1993	Würmla	S/A		301	
128	20.06.1993	Absdorf	B/A		362	13
129	20.06.1993	Absdorf	S/A		315	12
130	27.06.1993	Staasdorf	B/A		352	13
131	27.06.1993	Staasdorf	S/A		328	8
132	02.07.1993	Waidhofen/Ybbs	B/A		328	
133	03.07.1993	Waidhofen/Ybbs	S/A		314	
134	11.06.1994	Michelhausen	B/A		346	
135	27.05.1995	Kollersdorf	B/A		347	8
136	11.06.1995	Neuaigen	B/A		340	
137	01.06.2008	Pixendorf	B/B	19	350	5

Ende der Wettkampfauflistung



## FOTOS

### Abbruch des Feuerwehrhauses 2002



**Im Jahre 2002** war die entscheidende Frage zwischen Neubau, einem Ausbau unseres Feuerwehrhauses oder der Adaptierung des Mayerhofes. Durch Abstimmung wurde für eine Adaptierung in einem ungenützten Teil des Mayerhofes entschieden und das bestehende Feuerwehrhaus abgerissen, wo später ein Dorfplatz für Veranstaltungen entstand. **1953** wurde unser erstes Feuerwehrhaus gebaut und **1980** vergrößert.

## Neubau des Feuerwehrhauses



**Nun kam es zum Feuerwehrhausbau**, die Garage wurde mit brandsicheren Paneelen errichtet, Sanitäreinrichtungen, Stiegen ins Dachgeschoß und Eingangsbereich folgten. Durchbrüche für Fenster, Türen, Zwischenwände, die Glasportalüberdachung und der Fenstereinbau wurden unter der Amtszeit von **Bürgermeister ÖK Rat Leopold Jäger** durchgeführt.

## Einweihung



### Feuerwehreinweihung 2004

Die Segnung wurde von **Pfarrer Prof. OStR. KR Ernst Güntschl**, die Ehrungen von **Landtagspräsident Mag. Edmund Freibauer** und der Festakt von **Feuerwehrkommandant gleichzeitig neuer amtierender Bürgermeister - Landtagsabgeordneter Rudolf Friewald** durchgeführt.

## Übungen



Inspektionsübung in Pixendorf 2004

**Unter der Federführung** der Feuerwehr Pixendorf fand eine Inspektionsübung mit den Feuerwehren des UA2 statt. Übungsannahme: Explosion im umpundeten Bereich (HL-Baustelle), Menschenbergung, brennendes Containerdorf löschen und Dieseltank kühlen.

# Übungen



Schaumübung in Pixendorf 2006

## Einsätze



Kranzumsturz in Pixendorf 2005 | Ölsperre errichtet

**Ölunfall** infolge eines umgestürzten Kranes bei HL-Baustelle-Unterführung Hochwiesgraben. Ein unbekannter Täter nahm in der Nacht des 17. Juli 2005 einen abgesperrten Autokran in Betrieb, kam bei dem unebenen Gelände zu nahe an den Abhang und stürzte dabei den tonnenschweren Kran in den grundwasserführenden Hochwiesgraben in Pixendorf.

## Einsätze



Brand in Judenau 2007

**Die schwer zugängliche Brandstelle** lag am Waldhang, ein Teleskoplader wurde eingesetzt, um einen Weg durch das dichte Gestrüpp zum Brandherd freizumachen. Erschwert wurde die Situation durch den steilen Zufahrtsweg. Die Brandbekämpfung erfolgte mittels eines Vakuumfasses.

## Einsätze



Großbrand Bauernkompost in Pixendorf 2007

**Die Feuerwehren** des Unterabschnittes 2 - Michelhausen, Rust, Michelndorf, Pixendorf sowie die Feuerwehren Atzenbrugg, Asparn, Heiligeneich, Judenau, Freundorf, Langenrohr, Sieghartskirchen und Ollern standen unter schwierigen Bedingungen im Einsatz, da die starke Raumentwicklung die Löscharbeiten erschwerte. Durch den Einsatz von großen Mengen an Löschwasser konnte der Brand innerhalb weniger Stunden unter Kontrolle gebracht werden.

## Einsätze



Technischer Einsatz Fahrzeugbergung 2007

## Einsätze



Großbrand in Tautendorf 2009

**In Tautendorf ist ein Großbrand** auf einem landwirtschaftlichen Anwesen ausgebrochen. Acht Feuerwehren der Umgebung standen im Großeinsatz, um ein Übergreifen der Flammen auf andere Gebäude zu verhindern. Die in Brand geratene Scheune stand beim Eintreffen der Feuerwehren bereits in Vollbrand.

## Einsätze



Unwetter 2008

### **Schwere Gewitter, Hagel, Dambruch, Schäden in der Landwirtschaft**

Dächer repariert,  
Bachlauf musste verstärkt werden, Absperrungen gegen Wassermassen,  
Asphaltierte Wege und Straßen wurde unterspült,  
Straßen gereinigt von Geröll- und Schlammmassen.

## Einsätze



### Hochwassereinsatz in Kogl 2009

**Am schwersten betroffen waren** jedoch die Orte Rappoltenkirchen und Kogl. In Kogl wurden ca. 30 Häuser überflutet. Die Wassermassen sind durch Häuser und Keller geflossen. Die Siedlung am Kapellenweg wurde zur Gänze ca. 80 - 100 cm überflutet. Die Einsatzkräfte des Unterabschnittes reichten nicht aus, da alle 9 Gemeindefeuerwehren in ihren eigenen Bereichen im Einsatz standen.

## Wettkämpfe



Abschnittsfeuerwehrwettkämpfe in Pixendorf 2008

### Teilnehmer:

25 Feuerwehren, 47 Bewerbungsgruppen,

FF Pixendorf angetreten in Bronze B mit einer Zeit von 73,3 im Angriff und 75 sec. im Staffellauf.

Wertung: Platz 5

## Unterhaltung



Ausflug 2007 zu unserer Partnerfeuerwehr Zdirec nad Doubravou

**Auf Einladung von Bürgermeister Hr. Jan Martinec** besuchte die FF Pixendorf, FF Michelhausen und FF Michelndorf unsere Partnerfeuerwehr in der Tschechischen Republik.

Es folgte die Besichtigung des Feuerwehrmuseum in Pribyslav, Feuerwehrstation in Chotebor und einer Berufsfeuerwehr. Höhepunkt waren die Wettkämpfe, welche sich von unseren wesentlich unterscheiden.

## Veranstaltungen



Waldfeste: 1990, 1991, 1993, 1995, 1997, 1999 und 2001

## Veranstaltungen



Sturmheuriger 2007

## Veranstaltungen



Wandertag und Traktorfahrt zum HL-Bahntunnel Chorherrn 2008

## Veranstaltungen



Wandertag 2009 zur AVN Dürnrohr

## Veranstaltungen



Ilse Gedenkwandertag 2010 zur Kläranlage Pixendorf

## Erhaltenswertes

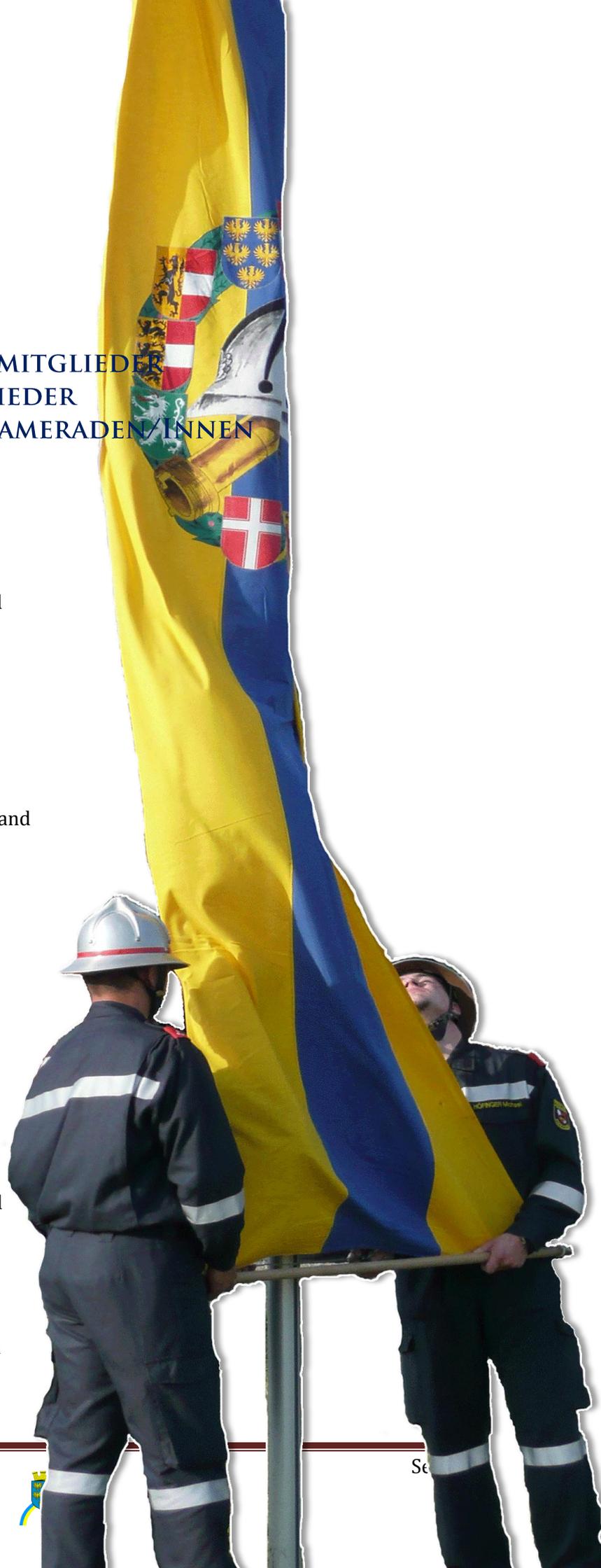


DIE  
FREIWILLIGE  
FEUERWEHR  
PIXENDORF



ALLE  
GRÜNDUNGSMITGLIEDER  
EHRENMITGLIEDER  
FEUERWEHRKAMERADEN/INNEN

Rauchberger Roman  
Baum Josef  
Reither Franz  
Weber Karl  
Gerhardt Rudolf  
Kurzmann Ferdinand  
Henninger Anton  
Hesse Anton  
Großberger Roman  
Höfinger Franz  
Beutl Johann  
Baum Engelbert  
Frischeis Leopold  
Höfinger Franz  
Schneeberger Ferdinand  
Deix Johann  
Wachter Karl  
Ungrad Wilhelm  
Bisak Walter  
Gerhold Anton  
Ginsthofer Alois  
Haas Robert  
Höfinger Karl  
Treiber Leopold  
Kitzweger Anton  
Donhauser Johann  
Beutl Franz  
Reither Franz  
Lechner Karl  
Mold August  
Fallbacher Ferdinand  
Fallbacher Josef  
Ginsthofer Josef  
Haslinger Josef  
Mold Josef  
Pfiel Martin  
Schneeberger Johann  
Kellner Walter  
Hirsch Johann



Schneider Franz  
Horvath Ferdinand  
Ginsthofer Franz  
Friewald Karl  
Burchhart Josef  
Hesse Anton  
Donhauser Josef  
Höfinger Walter  
Wachter Gottfried  
Kager Karl  
Höfinger Karl  
Mayrhofer Hermann  
Baum Josef  
Deix Johann  
Höfinger Peter  
Donhauser Johann  
Frischeis Leopold  
Haslinger Josef  
Baum Engelbert  
Gerhold Anton  
Bisak Walter  
Baum Leopold  
Fleischmann Gerhard  
Friewald Rudolf  
Haslinger Christian  
Friewald Karl  
Hellein Andreas  
Reither Franz  
Burchhart Josef  
Fallbacher Christian  
Fallbacher Josef  
Donhauser Josef  
Donhauser Thomas  
Wimmer Johann  
Treiber Leopold  
Frank Michael  
Höfinger Markus  
Maier Markus  
Kurzmann Leopold  
Ambrosch Martin  
Ginsthofer Josef  
Eder Alfred  
Höfinger Thomas  
Schneeberger Wolfgang  
Spanner Markus  
Bollinger Paul  
Hellein Bernhard  
Wallisch Johannes  
Bauer Gerald  
Kurzmann Christoph  
Bisak Robert  
Baum Leopold  
Höfinger Michael  
Friewald Lisa



WIR  
DANKEN  
UNSEREN  
SPONSOREN



### Biohof Fam. Baum

Abhofverkauf von Kartoffel, Getreide, Apfelsaft  
und Eier  
3441 Pixendorf, Am Walde 4  
02275 / 74733  
[l.baum@aon.at](mailto:l.baum@aon.at)



### Donhauser Edeltraud

Aquarellmalerei  
Edeltraud Donhauser  
3441 Pixendorf, Ruebergasse 7  
0660 / 4017765  
[malerin@aon.at](mailto:malerin@aon.at)



### Dr. Dr. Josef Fallbacher

Arzt für Allgemeinmedizin und TCM  
Präsident der Arbeitsgemeinschaft für  
Traditionelle Chinesische Medizin (ARGE-TCM)  
3441 Pixendorf, Am Weichselgarten 4  
02275 / 20040  
<http://www.fallbacher.at>



### Dr. Ginsthofer-Schwetz

Ärztin für Allgemeinmedizin und Homöopathie  
Dr. Katharina Ginsthofer-Schwetz  
3441 Pixendorf, Mayerhofstraße 10  
0699 / 11689030  
<http://www.doc-homoeopathie.at>



### Dr. Höfinger-Dietl

Fachärztin für Zahn-, Mund- und  
Kieferheilkunde  
Dr. Heidrun Höfinger-Dietl  
3451 Michehausen, Talstraße 38  
Tel. 02275 / 6060  
<http://www.michelzahn.at>



### Dr. Wolfgang Lechner

Facharzt für Chirurgie, Oberarzt am LKH Krems  
Spezialist für Minimal Invasive Chirurgie,  
Galle, Hernien, Magen- Darm  
Übergewichtschirurgie  
Ordination: 3500 Krems, Kasernstrasse 16-18  
0676 / 7553752



## Dörfler

Akkordeonservice  
Günther Dörfler  
3441 Pixendorf, Mayerhofstraße 38  
02275 / 74740  
<http://www.akkordeonreparaturen.at>



## Erdäpfelkammerl

Selbstbedienung von  
Erdäpfel und Qualitätsweine  
Franz Reither  
3441 Pixendorf, Mayerhofstraße 21  
02275 / 74787



## FK

FK Agrar- und Umweltservice GmbH.  
Rudolf Friewald & Walter Kligenbrunner  
3451 Michelhausen, Hauptplatz 3  
Tel. 02275 / 5436  
<http://www.bauernkompost.at>



## Grafik & Design

Grafikdesign, Produktion & Druck  
Silvia Freudmann  
3441 Pixendorf, Mayerhofstraße 31  
0676 / 5148103  
[silvia@freudmann.at](mailto:silvia@freudmann.at)



## Gerhold

Tullnerfelder Kaninchen & Geflügelspezialitäten  
Anton und Maria Gerhold  
3441 Pixendorf, Mayerhofstraße 24  
0664 / 73432271



## HGW

Trinkwasseraufbereitung  
Ing. Engelbert Baum  
3441 Pixendorf, Am Weichselgarten 22  
Tel. 02275 / 41082  
<http://www.hgw-wassertechnik.at>



## Heuriger Fam. Fallbacher

Top Heuriger  
Urbanistub'n Fallbacher  
3441 Pixendorf, Mayerhofstraße 40  
0664 / 3856159  
<http://www.urbanistubn.at>



## Heuriger Fam. Kurzmann

Buschenschank  
Fam. Leopold Kurzmann  
3441 Pixendorf, Mayerhofstraße 5  
0660 / 5208632



## Reither Franz

Deichgräberei, Wegebau, Planierarbeiten,  
Baggern und Schrämmen  
3441 Pixendorf, Mayerhofstraße 28  
0699 / 10361699  
[franz.reither@aon.at](mailto:franz.reither@aon.at)



## Schneeberger EDV

Hardware, Software, GPS oder  
GPS-Navigations-Handys  
Johann Schneeberger  
3441 Pixendorf, Schloßallee 18  
02275 / 74719  
<http://www.schneebergeredv.at>



## SCHNEIDER

Spengler & Dachdecker Meisterbetrieb  
Manfred Schneider  
3451 Michelhausen, Korngasse 28  
Tel. 02275 / 6046  
<http://www.schneider-dach.at>



## Waldperlenwerkstatt

Hermie Lechner  
3441 Pixendorf, Am Walde 3  
Herstellung von Designerglasschmuck für jeden  
Anlass wie Kommunion, Verlobung, Hochzeit ...  
Schnitzarbeiten  
0676 / 7553752



## Wallisch

Bau- und Möbeltischlerei  
Johann Wallisch  
3441 Pixendorf, Schloßallee 16  
0664 / 3554098  
[tischlereiwallisch@aon.at](mailto:tischlereiwallisch@aon.at)



## Weinbau Höfinger

Qualitätsweine, Edelbrände & Liköre  
Walter & Marianne Höfinger  
3441 Pixendorf, Mayerhofstraße 9  
0699 / 11937404



## Weingut Goldenits / Bgld.

Qualitätsweine  
Depot: 3441 Pixendorf, Bahnhofsring 12  
0664 / 4352331  
<http://www.goldenits.at>



## Wohlmuth Elektrik GmbH

Linearbewegungstechnik  
3441 Pixendorf, Mayerhofstraße 32  
02275 / 74751  
Fax: 02275 / 74751-21  
<http://www.wohlmuthelektrik.at>



## Zechany

Fotostudio  
Michael Zechany  
3441 Pixendorf, Ruebergasse 4  
0664 / 9198164  
<http://www.zechany.at>



## Vereine im Dorf:

### Dorferneuerung

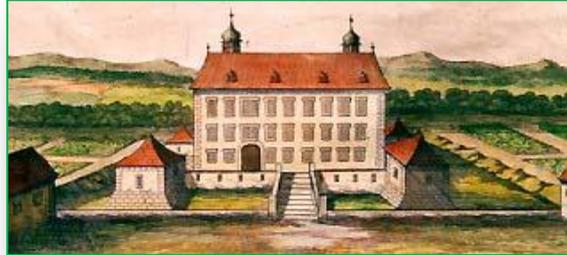
Dorferneuerungsverein Pixendorf  
Obmann: Bernhard Hellein  
<http://www.pixendorf.at>



### Steyr Buam

Oldtimerfreunde Pixendorf  
Obmann: Franz Reither  
<http://www.pixendorf.at>





## Das Pixendorfer Lied

1.) Kennt ihr mein Hei- mat- dörf- chen im  
trau- ten Tull- ner- feld, der Ort voll re- gem  
Stre- ben, von Gär- ten rings um- ge- ben ist  
mei- ne klei- ne Welt, ist mei- ne klei- ne  
Welt.

Kennt ihr mein Hei-mat-dörf-chen im  
trau-ten Tull-ner-feld, der Ort voll re-gem  
Stre-ben, von Gär-ten rings um-ge-ben ist  
mei-ne klei-ne Welt, ist mei-ne klei-ne Welt.

Dort auf dem Burgstallberge, in Lüften, rein und hell,  
da stand in freier Lage, so kündet es die Sage,  
ein römisches Kastell, ein römisches Kastell.

Die Grafen von Rueber erbauten sich sofort  
ein Schloss gar stolz und mächtig  
und schmückten es gar prächtig  
zur Ziere für den Ort, zur Ziere für den Ort.

**Mit dieser Festschrift wollen wir eine bleibende Erinnerung an die  
Feuerwehr und unseren Ort Pixendorf wiedergeben.  
Mai 2010**

Sehr Gute Herr Bezirkshauptmann

Im Pixendorf wollen die Veranstalter ein  
Weinbasfest abhalten, dazu dieselben von drüben  
einige Hundert Lit. Wein benötigen.

Das Erträgnis dient zur teilweisen Abdeckung der  
Rechnung eines Regestes (Motorspritze) welche die  
Gemeinde zur Bekämpfung der Obste in Einte angeschafft  
hat.

Ich wollte Sie P. B. h. m. bitten, wenn es möglich ist  
dem Weinbesitzer einen Transportschein auszustellen um  
den angeschafften Wein transportieren zu können.

Auf die von Ihnen mir erteilten Ratschläge in  
Entgegen kommen möchte ich von Seiten der Gemeinde  
bestens danken.

Pixendorf im Sept. 1946.



Wie alles begann: Ansuchen für die Ausstellung eines Transportscheines,  
verfasst von Josef Baum 1946